



## PRESSEMITTEILUNG

### **Solaris wird neuen 15-Meter-Bus mit Elektroantrieb vorstellen!**

Bolechowo, 27.01.2020

**Noch dieses Jahr präsentiert Solaris ein neues Mitglied seiner Batteriebusfamilie: einen Low-Entry-Bus Solaris Urbino 15 LE electric. Der Dreiaxser wird vor allem für den skandinavischen Markt konzipiert. Er wird sowohl als ein klassischer Stadtbuss (Klasse I), als auch als Überlandbus (Klasse II) angeboten.**

Die ersten 15 Meter langen Dreiaachsenbusse wurden von der Firma Solaris bereits 1999 angeboten. Es handelte sich jedoch um Modelle mit konventionellem Diesel- und CNG-Antrieb. Bisher lieferte Solaris an seine Kunden knapp 1300 Fahrzeuge dieser Art aus.

Dieses Jahr entschied sich der Hersteller für die Entwicklung einer neuen Generation des Modells Solaris Urbino 15 LE und zwar ausschließlich in der Version mit Elektroantrieb.

Der Low-Entry-Bus wird vor allem für Verkehrsbetreiber auf dem skandinavischen Markt entwickelt, wo die Nachfrage für Fahrzeuge dieser Art, die sowohl den innerstädtischen als auch Überlandverkehr bedienen, hoch ist.

Der Solaris Urbino 15 LE electric wird mit zwei oder drei Türen (2-2-0 oder 2-2-1) erhältlich sein und bis zu 55 Fahrgästen auf Sitzplätzen mitnehmen können.

Als Energiespeicher sollen die Batterien der neusten Generation Solaris High Energy+ mit sehr hoher Energiedichte dienen, deren Kapazität eine entsprechende Reichweite sowohl auf innerstädtischen als auch auf Überlandrouten gewährleisten wird. Die Batterien werden je nach Wunsch des Nutzers per Stecker oder per Pantograf, der auf dem Dach angeordnet wird, geladen.

In den nächsten Wochen werden die Planungsarbeiten an dem neuen Fahrzeug abgeschlossen und die Fertigung von zwei Vorserienfahrzeugen wird aufgenommen. Erwähnenswert ist, dass Betreiber aus einem der skandinavischen Länder ihr Interesse bereits bestätigt haben, die Fahrzeuge im realen Straßenverkehr zu testen.

„Trotz der Tatsache, dass wir den neuen elektrischen Low-Entry-Bus vor allem für skandinavische Länder entwickeln, werden wir das Fahrzeug natürlich nicht nur dort anbieten. Es wird für alle Betreiber erhältlich sein, die nach Dreiaachsen LE für den innerstädtischen und im Überlandverkehr suchen. Diese Fahrzeuge stellen auch eine emissionsfreie Alternative in dieser Klasse zu CNG-Bussen dar“, so Petros Spinaris, der stellvertretende Vorstandsvorsitzende von Solaris, über das neue Fahrzeug.

Weitere technische Details zum Solaris Urbino 15 LE electric soll der Hersteller im April dieses Jahres bekanntgeben.

**Sonstige Informationen**

**Mateusz Figaszewski**

**Über die Firma**

Institutional Partnerships and External Relations Director  
Tel.: +48 61 66 72 347  
Mobil: +48 601 652 179  
Fax: 48 61 66 72 345  
email: [mateusz.figaszewski@solarisbus.com](mailto:mateusz.figaszewski@solarisbus.com)

Solaris Bus & Coach sp. z o.o. ist einer der führenden europäischen Hersteller von Stadt- und Überlandbussen mit Schwerpunkt auf die Entwicklung von emissionsfreien Fahrzeugen, d. h. Elektro-, Wasserstoff- und Oberleitungsbussen. Dies bedeutet zugleich das breiteste Angebot an emissionsfreien Fahrzeugen auf dem europäischen Markt und die Position des Marktführers in diesem Marktsegment mit einem Anteil von 15,2%. Knapp 25.000 bisher gelieferte Solaris-Fahrzeuge sind bereits in 33 Ländern und 850 Städten in ganz Europa und außerhalb im Einsatz. Solaris ist Teil der spanischen Gruppe CAF (Construcciones y Auxiliar de Ferrocarriles) S.A. Vom Konzept über die Entwicklung bis hin zur Fertigung entstehen Solaris-Busse in Polen. Alle Aktivitäten des Herstellers stehen im Einklang mit seiner Markenbotschaft: „Wir ändern das Gesicht des ÖPNV“. Solaris ist auch ein aktiver Partner für städtische Verkehrsbetriebe und bietet ihnen umfassende Unterstützung bei der Umstellung auf emissionsfreie Mobilität.